

"Die Stimme ist das wesentlichste Ausdrucksmittel des Menschen"

Vokalausbildung

Zielgruppe: Personen ab etwa 14 Jahren, denen die Ausbildung ihrer Stimme ein Anliegen ist. Voraussetzungen sind eine physiologisch gesunde Stimme und eine grundlegende musikalische Eignung.

Ziele: Ziele sind eine stimmtechnisch richtig geführte Stimme in Verbindung mit Atmung und Haltung, ein ökonomischer Stimmgebrauch, die Entwicklung des Gehörs und gute Kenntnisse in Musiktheorie, die Freude am ein- und mehrstimmigen Singen, sowie die Förderung der Ausdruckskraft.

Lerninhalte: Sämtliche Stimmbildungsbereiche (Atmung, Haltung, Eutonus, Artikulation, Resonanz, Register, Vokalausgleich, Ausdruck) - Gehörbildung/Blattsingen/Rhythmische Schulung - Literatur aus verschiedenen Epochen im Solo- und Ensemblebereich

Unterricht:

Der Unterricht wird als Einzel- und Gruppenunterricht angeboten, abhängig von den Gegebenheiten an den einzelnen Schulen und der Teilnehmerzahl. In einem Aufnahmetest stellt der Fachlehrer die stimmlich/musikalische Eignung der SchülerInnen fest.

FachlehrerInnen: Torggler Ursula

FÄCHERANGEBOT

Schulstelle TERLAN

Musikschule ÜMEt
Überetsch/Mittleres Etschtal

Musik ist mehr...

Das Erlernen von musikalischen Inhalten ist ein überaus komplexer Vorgang, der viel mehr beinhaltet als die Fähigkeit eine gute Instrumental- bzw. Vokaltechnik zu beherrschen. Das Musizieren fördert die Konzentrationsfähigkeit, schult die Motorik, trainiert das abstrakte Denkvermögen und beflügelt die Phantasie. Der Umgang mit Musik stärkt das Selbstbewusstsein, sorgt für emotionale Stabilität und erhöht die Lebensqualität.

Die musikalische Vor- Weiterbildung erleichtert den Einstieg und den Lernfortschritt im gewählten Instrumentalfach, deshalb wird der Besuch dieser Fächer vor und während dem Erlernen eines Instruments vom Lehrerteam der Musikschule wärmstens empfohlen.

Musikalische Früherziehung

Musik Tanz Rhythmik I

Musik Tanz Rhythmik II

**Rhythmus, Stimme
und Bewegung
für Buben**

Musik Tanz Rhythmik III

Musikkunde

Vokalausbildung

Jugendchor

„Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu machen.“
(Aristoteles)

Eppan - Albertus Magnus-Platz 1 - Tel. 0471/664098
musikschule.eppan@schule.suedtirol.it

www.musikschule.it

Terlan - Hauptstraße 3 - Tel. 0471/257713
musikschule.terlan@schule.suedtirol.it

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Bereich Deutsche und ladinische Musikschulen



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Area Scuole di musica tedesche e ladine

Musikalische Früherziehung KG, 1. GS

Elementare Musikpädagogik/Singen versteht sich als ein ganzheitliches Lernen, dass das Grundlegende, Wesentliche, Einfache und Naturhafte vermittelt.

Zielgruppe: Kindergartenkinder ab 5 Jahre.

Ziele: Ziel dieses Unterrichts ist es, musikalische Anlagen der Kinder früh zu entdecken und zu fördern. Das Fach Musikalische Früherziehung ist auch ein Weg zum Instrumentalunterricht und zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung. Es fördert die Kommunikationsfähigkeit des Kindes und bildet eine Basis zum bewussten Hören und Erleben von Musik.

Die MFE ist, die Erziehung zur Musik durch Musik: sinnliches Erleben, Körpererfahrung, Bewegung und Singen bilden die Basis für eine ganzheitliche Förderung der musikalischen Ausdrucks- und Lernfähigkeit.

Lerninhalte: Bewegung und Tanz - Sprechen, Singen und Stimmpflege - Hören - Elementares Instrumentalspiel - Instrumenteninformation

FachlehrerInnen: Höller Barbara, Illmer Veronika

Musik- Tanz Rhythmik I, II, III

Zielgruppe: Kinder der 2., 3., 4. und 5. Klasse Grundschule

Ziele: Ziel dieses Unterrichts ist es, musikalische Anlagen der Kinder zu entdecken, fördern und auf den Instrumentalunterricht vorzubereiten, sowie diesen zu begleiten. Sozialisations- und Kommunikationsfähigkeit werden dabei unterstützt. Ebenso bildet dieses Fach eine gute Basis für ein bewusstes Hören und Erleben von Musik.

Lerninhalte: Bewegung und Tanz - Singen, Sprechen und Stimmpflege - Hören - Elementares Instrumentalspiel - Instrumenteninformation - Grundbegriffe der Musikkunde

FachlehrerInnen: Höller Barbara, Illmer Veronika

Rhythmus, Stimme und Bewegung für Buben

Zielgruppe: Buben der 3., 4. und 5. Klasse Grundschule

Ziele: Ziel dieses Unterrichts ist das Erkunden und Kennenlernen der eigenen Stimme und das Singen von einfachen traditionellen und neuen themenbezogenen Liedern. Ebenso bildet dieses Fach eine gute Basis für ein bewusstes Hören und Erleben von Musik.

Lerninhalte: Stimmbildungsspiele, Intonation und bewusste Atemführung - Notation und rhythmisches Sprechen verschiedener Notenwerte - Trommelrhythmen und kreative Boomwhackerspiele - Body- und Vocalpercussion

FachlehrerInnen: Höller Barbara

Jugendchor

"Die Stimme ist das wesentlichste Ausdrucksmittel des Menschen"

Als Ergänzungsfach ist dieser Unterricht nicht mit zusätzlichen Gebühren verbunden.

Zielgruppe: Ab der 5. Klasse Grundschule

Ziele: Ziel dieses Unterrichts ist es Jugendliche für ihr Instrument Stimme zu begeistern und ihre musikalische Ausdrucksfähigkeit zu stärken. Durch die intensive Arbeit an Stimme und Sprache kann ein gutes Körpergefühl entwickelt werden. Die Auseinandersetzung mit mehreren Musikstilen lässt Musik erlebbar werden.

Lerninhalte: Gemeinsames Singen von Liedern und Songs aus verschiedenen Stilrichtungen in leichter Mehrstimmigkeit; Improvisation mit stimmlichen und rhythmischen Elementen; Stimmbildung für eine sichere Verwendung der eigenen Stimme und für die Entfaltung eines persönlichen Klages und Körperbewusstseins; Gehörschulung und Musiklehre.

FachlehrerInnen: Torggler Ursula, Illmer Veronika

Musikkunde Bronze/Silber

Als Ergänzungsfach ist dieser Unterricht nicht mit zusätzlichen Gebühren verbunden.

Zielgruppe:

Instrumentalschüler ab der 5. Klasse Grundschule (Bronze) bzw. 2. Klasse Mittelschule (Silber)

Lerninhalte:

Dem Schüler soll durch die Musikkunde der Zusammenhang zwischen Theorie und Praxis erleichtert werden. In der Musikkundeausbildung lernt der Schüler die allgemeine Musiklehre kennen, Gehörbildung, rhythmische Schulung und Formenlehre sind weitere Teilbereiche der Ausbildung.

Unterricht:

Der Unterricht findet einmal wöchentlich im Klassenverband mit bis zu 15 Schülern statt.

FachlehrerInnen: Pupp Hannes, Graber Günther